



VDI - Karlsruher Bezirksverein

Arbeitskreis zum Schutz gegen Produktpiraterie -
AK KontraProduktpiraterie KoPira

Der Industriearbeitskreis IAK-KoPira Karlsruhe im VDI Bezirksverein wurde im Mai 2010 als Weiterführung des Forschungsarbeitskreises aus dem gleichnamigen BMBF-Forschungsvorhabens Kontra Piraterie-KoPira beim Institut für Produktentwicklung IPEK der Universität Karlsruhe KIT und des International-Performance-Research-Institut gGmbH IPRI in Stuttgart heraus übernommen.

Die deutsche Wirtschaft zeichnet sich international durch eine Innovationskraft und Produktivität aus und ist dadurch in hohem Maße von der Produktpiraterie –dem illegalen Nachahmen und Vervielfältigen von Waren, betroffen.

Der wirtschaftliche Schaden wird weltweit mit 5 – 7 % des Handelsvolumens geschätzt, das einem Volumen von ca. 750 Mrd. \$ entspricht. Für die deutsche Wirtschaft würde dieser Ansatz einem Verlust von ca. 50 Mrd. €, bzw. ca. 1,0 Mio. Arbeitsplätzen entsprechen. [1]

Mit dem größten Anteil der Verletzungsfälle sind nach neueren Studien [2,3] die KMU-Betriebe mit ca. 60 % beim Schadensvolumen und der – häufigkeit betroffen. Von den Konzernen wird vergleichend die Schadenssumme mit etwas mehr als die Hälfte bei 36% beziffert.

Nach neueren Erkenntnissen liegen die Schadensfälle zur Hälfte größer 50.000 € pro Einzelfall [3]. Dabei wird von einer durchschnittlichen Häufigkeitssteigerungen von 7 % jährlich während der letzten 5 Jahre ausgegangen, Stand 2013. Alleine durch Angriffe aus dem Internet werden erneut wieder jährliche Steigerungsraten, aktuell 2019, von ca. 40 % lt dem Digitalverband Bitcom angenommen und lassen die künftigen Schwerpunkte über den Datenabfluss erahnen.

Ziel des Karlsruher VDI-Industriearbeitskreises IAK ist die Durchdringung der Forschungsergebnisse in die Industrielandschaft zur Förderung der Nachhaltigkeit der abgeschlossenen Forschungsvorhaben und Festigung unseres Wirtschaftsstandortes. www.kopira.de
Der Industriearbeitskreis dient als Kommunikationsplattform mit Vorträgen und weiterführenden Workshops. Hierbei wird auf die Belange von Industrieunternehmen eingegangen. Beispielsweise wird in der ersten Phase eine adaptierte Fehlereinflussanalyse FMEA für die Bewertung der Wahrscheinlichkeit eines Datenmissbrauches in der Entwicklungskette bis zum Produkt vorgestellt (IPEK-Karlsruhe) und eine Bedrohungsanalyse für Schutzkonzeptionen durch Managementmethoden bis zu Kosten/Nutzen-Betrachtungen (HNI-Paderborn, IPRI).

Für die weiteren allgemeinen Themen war eine Kooperation in 2013 mit dem Forschungsvorhaben Contra Imitation Conlmit mit Aktivitäten über Schutzmaßnahmen, statistische Informationen zum Datenmissbrauch und des Rechts, sowie Schutzrechtsmanagement und Rechtsdurchsetzung ausgeführt.

1] Forschungsoffensive „Innovation gegen Produktpiraterie“, www.conimit.de

[2] Industriespionage 2012, Aktuelle Risiken für die deutsche Wirtschaft durch Cyberware; Studie Corporate Trust –Business Risk & Crisis Management GmbH, 2012

[3] Studie Computerkriminalität in der dt. Wirtschaft, KPMG 2010 u. 2012

Kontaktaufnahme über

Verein Deutscher Ingenieure e.V.
Karlsruher Bezirksverein
Geschäftsstelle
Frau Sabine Röder
Siemensalle 84
76187 Karlsruhe

Tel.: 0721 9376430

Fax.: 0721 379211

e-mail: bv-karlsruhe@vdi.de

www.vdi.de/bv-karlsruhe

Mo. bis Do. 08.00 bis 12.00 Uhr

Fr. 12.00 bis 16.00 Uhr



VDI - Karlsruher Bezirksverein

Arbeitskreis zum Schutz gegen Produktpiraterie -
AK KontraProduktpiraterie KoPira

Links

1. *Forschungsprojekte für Innovationen gegen Produktpiraterie*

Zusammenfassung der Fördervorhaben

BMBF Produktionsforschung, Prävention gegen Produktpiraterie - Innovationen schützen (itsowl-3P)

www.produktion-dienstleistung-arbeit.de/de/projekte.php?PN=11000488

BMBF Innovationen für Produktschutz kompakt

www.ihk-siegen.de/?id=489&tx_kesearch_pi1%5Bsword%5D=produktschutz

2. *Initiativen*

VDI-Arbeitskreis Gewerblicher Rechtsschutz und Produktpiraterie, Düsseldorf

Kostenlose Recherchen im Internet nach Schutzrechten u. Anmeldungen

www.copat.de/links/mn_datenbanken.htm

www.copat.de/aufsaetze/patente_in_china.html

Aktion Plagiarius mit Innovation contra Imitation

www.plagiarius.de

Aktionskreis gegen Produkt- und Markenpiraterie e.V.

www.markenpiraterie.de

Interdisziplinäres Zentrum für Geistiges Eigentum an der Universität Mannheim e.V.

www.izg-mannheim.de

BASCAP - Business Action to Stop Counterfeiting and Piracy

<http://www.iccwbo.org/bascap/id1127/index.html>

Informations- und Beratungsstellen über die Bekämpfung von Produkt- und Markenpiraterie

www.produktpiraterie.org/74.htm

China IPR SME Helpdesk - China Intellectual Property Rights - Small and Medium Enterprises

Helpdesk www.china-iprhelpdesk.eu/

www.protect-ing.de Verband Deutscher Maschinen- u. Anlagenhersteller VDMA, Frankfurt

3. *Meldungen*

Business Risk & Crisis Management GmbH, München

www.corporate-trust.de

Business Action to Stop Counterfeiting u. Piracy Basecap

Patentverletzungen, Workingpaper

www.whu.edu/suche/

4. *Verbände*

APM e.V. – Aktionskreis gegen Produkt u. Markenpiraterie

BITKOM - Bundesverband Informationswirtschaft Telekommunikation und neue Medien e.V.

BDI - Bundesverband der deutschen Industrie

DIHK - Deutscher Industrie- und Handelskammertag

ICC – Internationale Handelskammer Deutschland

VDMA - Verband Deutscher Maschinen und Anlagenbau e.V.

ZVEI - Zentralverband Elektrotechnik- und Elektronikindustrie e.V.

5. *Ämter*

BfV, Bundesamt für Verfassungsschutz, Newsletter, Tel.: 0221-792-0

LfV, Landesamt für Verfassungsschutz Tel. 0711 9544 - 00

Internet www.verfassungsschutz-bw.de www.sicherheitsforum-bw.de

Email info@verfassungsschutz-bw.de wirtschaftsschutz@LfVbw.bwl.de

Vertrauenstelefon Spionageabwehr Tel 0711 9547 – 62 6, Fax 0711 9547 62 7



VDI - Karlsruher Bezirksverein

Arbeitskreis zum Schutz gegen Produktpiraterie -
AK KontraProduktpiraterie KoPira

LKA, Landeskriminalamt, Zentrale Ansprechstelle Cybercrime für Unternehmen und Behörden. Hotline: 0711-5401-2444, cybercrime@polizei.bwl.de,
[LKA.polizei-bw.de/zentrale-ansprechstelle-cybercrime/](https://www.lka.polizei-bw.de/zentrale-ansprechstelle-cybercrime/)

CyberSicherheitsForum digitalbw, <https://cybersicherheitsforum-bw.de>

BSI, Bundesamt für Sicherheit in der Informatik, presse@bsi.bund.de, Tel: 0228-99 9582-5777

- Allianz für Cybersicherheit
- Sicherheitszertifizierung
- .Ausbildung für Sicherheitsfachkräfte
- BSI für Bürger

Allianz für Cybersicherheit seit 08.11.2012

<https://www.allianz-fuer-cybersicherheit.de/ACS/DE/Home/startseite.html>

Cyberwehr Karlsruhe für den Mittelstand seit 2018. [cyberwehr-bw.de](https://www.cyberwehr-bw.de)
Hotline 0800-292379347, 0800-CYBERWEHR

6: *Literatur*

Abele, E.; Albers, A.; Aurich, J.C.; Günther, A.; Wirksamer Schutz gegen Produktpiraterie im Unternehmen, Bd. 3., Innovationen gegen Produktpiraterie, VDMA-Verlag, 2011

Abele, E.; Kuske, P.; Lang, H.; Schutz vor Produktpiraterie, Springer-Verlag, 2011.

Gronau, N.; Meier, H.; Bahrs, J.: Handbuch gegen Produktpiraterie, GITO mbH Verlag, Berlin, 2011

Stephan, M.; Schneider, M., J.; Marken- und Produktpiraterie, Symposium Publishing Verlag GmbH, Düsseldorf, 2011.

Lutz, P., Produktpiraterie, Effektive Maßnahmen gegen Plagiate, Ideenklau und Nachahmungen, Walhalla Fachverlag, Regensburg 2017.

Lutz, P., Sander, R., Greger, M.; Geistiges Eigentum, Urheber-, Marken-, Design- u. Patentrecht verstehen u. anwenden, Walhalla Fachverlag, Regensburg 2017.

Eckelt, D.; Systematik zum innovationsorientierten Intellectual Property Management, Dissertation 2017, Verlagschriftenreihe des Heinz Nixdorf Instituts, Paderborn, Band 373.

Gausemeier, J.; Dumitrescu, R.; Echterfeld, J.; Pfänder, Tomas; S., Daniel; Thielemann, F.; Innovationen für die Märkte von morgen, Strategische Planung von Produkten, Dienstleistungen u. Geschäftsmodellen; Hanser 2019.

Plass, Christoph, Prävention gegen Produktpiraterie, Innovationen schützen. Springer Vieweg, 2020